

Dividenden: 1898 99: 10% (14 Monate); 1900—1913: 9, 6, 4, 0, 0, 0, 0, 2 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{3}{4}$, 6, 6, 6, 6, 6% Coup.-Verj.: 4 J. n. F.
Direktion: Jos. Strobel.
Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Franz Scherpf, Stellv. Justizrat Dr. jur. Ignaz Freudenthal I, Gg. Blösser, Würzburg; Bankier Max Ansbacher, Frankf. a. M.
Zahlstellen: Eigene Kasse: Frankf. a. M.: A. L. Ansbacher; Würzburg: Bayer. Handelsbank.



Cigarren- und Tabak-Fabriken.

Bremer Cigarrenfabriken vorm. Biermann & Schörling in Bremen mit verschiedenen Zweigfabriken.

Gegründet: 2.5. 1883; eingetr. 9.5. 1883; die Fabrik bereits 1864 errichtet. Letzte Statutand. 28.12. 1899.
Zweck: Herstellung und Vertrieb von Tabakfabrikaten. In Betrieb sind 31 Fabriken in Nord- und Süddeutschland, vornehmlich in Bremen, Hamburg, Vlotho a. W., Minden i. W., Pyrmont, Kenzingen in Baden. Die Ges. ist seit 1907 mit M. 700 000 an einem anderen Unternehmen beteiligt.

Kapital: M. 2 500 000 in 2500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000; erhöht Nov. 1890 um M. 500 000 (begeben zu 126%) und lt. G.-V. v. 15./2. 1899 abermals um M. 500 000 in 500 neuen, ab 1./1. 1899 div.-ber. Aktien à M. 1000, angeboten den Aktionären zu 126%. Weitere Erhöhh. lt. G.-V. v. 1./3. 1913 um M. 500 000 (auf M. 2 500 000) in 500 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1913, übernommen von Bernh. Loose & Co. zu 128%, angeboten den alten Aktionären im März 1913 zu 130%. Umschreib. der Aktien ist statthaft.

Anleihen: I. M. 600 000 in 4% Schuldscheinen von 1895, rückzahlbar zu 105%, Stücke à M. 1000. Zs. 2./1. und 1./7. Tilg. ab 1896 durch jährl. Ausl. von M. 120 000 in der G.-V. auf 1./7. Am 31./12. 1913 noch in Umlauf M. 384 000. Kurs Ende 1897—1913: 104.25, 105.25, 102.50, 100, 103.50, 104.25, 105, 104, 103 $\frac{7}{8}$, 102, 98, 101, 101, 101 $\frac{1}{8}$, 100, 99, 97%. Notiert in Bremen.

II. M. 600 000 in 4% Schuldscheinen, rückzahlb. zu 105%, aufgen. 1905 zur Stärkung der Betriebsmittel, Stücke à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1910 durch jährl. Ausl. von M. 12 000 wie bei I; verstärkte Tilg. ab 1910, ebenso gänzl. Kündig. auf 1./7. vorbehalten. Zahlst. für die Anleihen wie bei Div.-Scheinen. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (K.). Greifbare Sicherheit ist für die Anleihen nicht bestellt, doch haftet die Ges. dafür mit ihrem ganzen Vermögen u. darf vor ihrer gänzl. Tilg. keine neue Anleihe aufnehmen, der eine bessere Sicherheit gewährt wird als obigen Schuldscheinen. Noch in Umlauf Ende 1913 M. 552 000. Kurs in Bremen Ende 1905—1913: 103 $\frac{7}{8}$, 102, 98, 101, 101, 101 $\frac{1}{8}$, 100, 99, 97%. Eingef. Nov. 1905.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., vom Übrigen 15% Tant. an A.-R., Rest bezw. Super-Div. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Lager 1 635 705, Debit. 1 595 102, Beteilig. 700 000, Immobil. Norddeutschland 448 000, do. Süddeutschland 211 000; Geräte der nordd. Fabriken 20 000, do. der südd. 16 000, Masch. der nordd. Fabriken 1, do. der südd. 1, Kassa 95 570, Handelskammerdepot 100. — Passiva: A.-K. 2 500 000, Anleihe 1895 384 000, do. 1905 552 000, do. Zs.-Kto 20, R.-F. 459 000, Delkr.-Kto 70 000, Talonsteuer-Res. 4750, Kredit. 500 174, Div. 250 000, do. unerhob. 100, Vortrag 1434. Sa. M. 4 721 479.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 98 535, Abschreib. 9326, Delkr.-Kto 15 722, Talonsteuer-R.-F. 4750, R.-F. 118 300, Gewinn 295 496. — Kredit: Vortrag 793, Nettoertragnisse 403 055, Spez.-R.-F. 20 000, Agio auf junge Aktien 118 282. Sa. M. 542 130.

Kurs Ende 1889—1913: 164, 130, 130, 130, 122, 124.75, 125, 139, 134, 142.50, 139.50, 131, 134.75, 138.25, 140, 150, 140, 138, 133, 132, 140, 140, 133.50, 150, 142 $\frac{9}{10}$. Notiert in Bremen.

Dividenden 1886—1913: 0, 0, 0, 10, 11, 10 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$, 7, 7 $\frac{1}{2}$, 8, 7 $\frac{1}{2}$, 8, 10, 8, 10, 9, 8, 8, 8, 8, 7 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$, 10, 10, 10, 10%. Div.-Zahl. spät. 1.5. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Joh. von Düring, Stellv. Gg. Meyer. **Prokuristen:** C. Groll, W. Wilckhaus. **Aufsichtsrat:** (5—6) Vors. Ed. Wätjen; Stelly. Wilhelm Lüllmann, Senator Johs. C. Achelis, Hans Keun, Gg. Strauch, Everhard Gruner, Bremen.

Zahlstelle: Bremen: Bernhd. Loose & Co.

Wendt's Cigarrenfabriken Aktiengesellschaft in Bremen.

Gegründet: Durch Übernahme der 1875 gegründeten Cigarrenfabriken von Herm. Otto Wendt 26.5. 1900 mit Wirkung ab 1./1. 1900; eingetr. 21.6. 1900. Übernahmepreis M. 700 000. Gründung s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von Tabakfabrikaten aller Art. Die Ges. unterhält 8 Fabriken.

Kapital: M. 700 000 in 700 Nam.- oder Inh.-Aktien à M. 1000.